

Montag, 6. Dezember 2021

Holger Kreuttner  
Pressesprecher

## Pressemitteilung

Telefon 07361 508-1433  
holger.kreuttner@ksk-ostalb.de

### 17 Neupensionäre bei der Kreissparkasse Ostalb

17 langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden vom Vorstand der Kreissparkasse Ostalb bei einer gemeinsamen Feierstunde bereits im Oktober in den Ruhestand verabschiedet. Die meisten der Neupensionäre haben ihr gesamtes Berufsleben und damit oftmals über 40 Jahre beim größten Finanzdienstleister in der Region gearbeitet.

Markus Frei, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ostalb, bedankte sich gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Dr. Christof Morawitz und Dr. Tobias Schneider bei den Neupensionären für deren geleistete Arbeit in den vergangenen, teilweise mehr als 40 Jahren. Auch der designierte Personalratsvorsitzende Philipp Blessing würdigte die Treue und Verbundenheit der künftigen Ruheständler mit der Sparkasse. Gemeinsam ließ man die langen Jahre und zahllosen Stunden gemeinsamer Arbeit und vielfältiger Erlebnisse im Sparkassenalltag Revue passieren. Vorstand, Personalrat und die Jubilare waren sich einig: „Nur bei einem fairen und verlässlichen Arbeitgeber wie der Sparkasse kann man ein ganzes Arbeitsleben, oft von der Lehre bis hin zum Ruhestand, gut und motiviert bewältigen.“



Bereits im Oktober, also noch vor den aktuell wieder verschärften Coronaregelungen, wurden die Sparkassen-Neupensionäre des Jahres 2021 in den Ruhestand verabschiedet (v.l.): Winfried Fritz, Susanne Krieg, Peter Maihöfer, Ursula Mancino, Karl-Heinz Wallisch, Angelika Schneck, Personalrat Philipp Blessing, Iris Grötzing, Vorstandsvorsitzender Markus Frei, Margot Beck, Vorstandsmitglied Dr. Christof Morawitz, Vorstandsmitglied Dr. Tobias Schneider, Ursula Zeman, Jürgen Janot, Hubert Waibel und Hubert Scholz (nicht auf dem Bild: Claudia Dolderer, Ingeborg Reiger, Anita Bleicher, Elisabeth Weller und Annemarie Schmotz)